BKW POWER GRID – KUNDENREFERENZ

Mobile E-Ladestation in Aarberg

Die Produktneuheit «mobi-charge» von BKW Power Grid kommt auch in Aarberg an verschiedenen Standorten zum Einsatz. Die Gemeinde Aarberg nutzt die mobile Ladestation für Elektrofahrzeuge, um Erkenntnisse für eine E-Mobilitätsstrategie zu gewinnen.

Um die Bedürfnisse der Bevölkerung hinsichtlich öffentlichen Ladestationen für Elektrofahrzeuge zu klären, setzt die Stadt Aarberg unsere mobile Ladestation ein. Damit gehört Aarberg zu den ersten vier Gemeinden im Kanton Bern, die so während sechs Monaten zukunftsweisende Erfahrungen für eine E-Mobilitätsstrategie sammeln.

Das erfolgreiche Testen der Bedürfnisse an verschiedenen Standorten fundiert auf einer reibungslosen Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, der Energie Aarberg (EWA) und BKW Power Grid. Die BKW liefert die Ladestation «mobi-charge», Werkhofmitarbeitende markieren die neuen Parkplätze und EWA stelle den Elektroanschluss zur Verfügung.

Nahmen den «mobi-charge» in Betrieb: Hans Käser (links), Gemeinderat Aarberg, und Dominik Schütz, Leiter Projekte Mittelland und Spezialist für öffentliche Ladestationen BKW Power Grid.

Erste Auswertungen zeigen Bedarf
Eine Zwischenauswertung stimmt zuversichtlich. In zwei Monaten wurde 30-mal mit einer durchschnittlichen Ladezeit von rund drei Stunden geladen. Im Vergleich zu Nutzungszahlen von festen öffentlichen Ladestationen liegt «mobi-charge» schon jetzt im Mittelfeld und damit klar über den Erwartungen aller Beteiligten.

Die gemeinsame Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, der Energieversorgerin EWA und BKW Power Grid als Totalunternehmerin wird 2022 weitergeführt.

«Nach kurzer Zeit und lange vor Abschluss der Testphase war klar, dass eine öffentliche E-Ladestation in Aarberg benötigt wird. Die Resonanz der Nutzerinnen und Nutzer ist sehr positiv. Momentan prüfen wir den geeigneten Standort für eine fest installierte Ladestation.

Die Zusammenarbeit mit der BKW ist offen, unkompliziert und konstruktiv. Das Produkt mobi-charge besticht durch die einfache Installation und seine Zuverlässigkeit. Auch für die Abrechnung ist gesorgt.»

Hans Käser, Gemeinderat

Technische Daten der Ladestation

Anzahl Ladepunkte	2 bis 10
Leistung	bis zu 22 kW AC (Wechselstrom) pro Ladepunkt
Aufstellfläche	ca. 0,6 m x 0,6 m

Technische Anschlussbedingungen

Steckdose CEE 32A oder CEE 63A
Mobilfunk- oder W-LAN

Abrechnung

Standard MOVE Ladenetzwerk oder individuell gemäss Kundenwusch. Freischalten der Ladung mittels RFID-Karte oder Lade-App.

Mietdauer

– Für Veranstaltungen: 1 bis 4 Wochen
– Für Saison- oder Dauereinsatz: 4 bis maximal 12 Monate

Verfügbarkeit	auf Anfrage
Preis	auf Anfrage

Vorteile einer mobilen Ladestation
«Mobi-charge» ist zum Sammeln erster Erfahrungen mit E-Lade-stationen geeignet. Die mobile Ladestation kann aber auch temporär, zum Beispiel an Anlässen oder für den saisonalen Betrieb eines Freibades oder einer Bergbahn eingesetzt werden.
Die Kosten für die Installation und Miete einer «mobi-charge» sind viel tiefer als die Kosten einer festen Installation.
BKW Power Grid koordiniert bei Bedarf auch die Abrechnung. Dabei erhält die Betreiberin (zum Beispiel die Gemeinde) je Kilowattstunde (kWh) Strombezug eine Rückvergütung.

Alles aus einer Hand
Die BKW verfügt über mehrjährige Erfahrung im Bereich der E-Mobilität und bietet Lösungen für private und öffentliche Ladestationen an. Wir begleiten unsere Kundinnen und Kunden von der Konzeption, über die Planung und Installation bis hin zur Abrechnung und Wartung Ihrer Ladestation und agieren damit als Totalunternehmerin. «Alles aus einer Hand» ist unser Motto. Wir arbeiten produkteunabhängig, da für jeden Einsatz andere Ladestationen und Komponenten vorteilhaft sind. Wir verwenden etablierte Fabrikate mit hoher Zuverlässigkeit.

BKW Energie AG
Power Grid
Bahnhofstrasse 20
3072 Ostermundigen

Ihr Kontakt
mobi-charge@bkw.ch
www.bkw.ch/mobi-charge

BKW POWER GRID

N21D4046